

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 8 (1882)
Heft: 30

Illustration: Mutter Helvetia denkt!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mutter Helvetia dankt!



Unentschlossen blickt die hohe Frau von ihrem Sitz in das Mib. Vor ihr liegt der von drei Impfwilligen gelobte Soldat (macht nichts), dem die freie Verfügung über seinen Leib von dem Stadtsinifer genommen wurde (Freiheit!). Die Miesigkeith freunnt hochgefallig von der Impfparat, während sich die Miesigkeit bescheidt absondert vor dem Bormarke der Säge, welchen ihr die Gegner (Unfinnige!) zuwerten. Der Schulhand zählt die Geshoboren (nicht Einer in Folge Impfers!) und auf der Auß sieht der Sanktsch, dem Impfgesetz neue Opfer zu bringen, während die Mutter ihr an Impfsichern gehoborens Kind betührt. — D. Sachtunbert, Freiheit und Miesigkeiten blüh'n, es ist eine Luft zu leben!